



Symposium „Das Museum der Zukunft. Bauen. Kuratieren. Teilen“

21./22.06.2018

Das Programm im Überblick:

Donnerstag, 21.6.2018

10.00 Uhr | Begrüßung & Einführung durch Dr. Ulrike Lorenz

10.15 Uhr | Keynote „Das Museum der Zukunft“

von Chris Dercon, ehemals Volksbühne Berlin und Tate Modern London

11.15 Uhr | Initial Talk | Wo findet das Museum der Zukunft statt?

Mit Chris Dercon, ehemals Volksbühne Berlin und Tate Modern London, Prof. Dr. Wolfgang Ullrich, Kunsthistoriker und Autor, Dr. Ulrike Lorenz, Kunsthalle Mannheim

Moderation: Hon.-Prof. Dr. Julia Voss, Uni Lüneburg (Moderation)

12.00 Uhr | Mittagspause

13.00 Uhr | Input | Museen in Bewegung (je 20 min Kurzvortrag & Diskussion)

- 1.) Museum bauen. Standbein/Spielbein: Über das Verhältnis von permanenten und temporären Museumsräumen. (Prof. Dr. Andres Lepik, Direktor Architekturmuseum der TU München)
- 2.) Museum kuratieren: Museum denken – Kanon in Bewegung. (Dr. Stefanie Heraeus, Uni Frankfurt, Städelschule Frankfurt)

15.00 Uhr | Kaffeepause

15.30 Uhr | Labore: Museen in Bewegung



- 1.) Museum bauen. Standbein/Spielbein: Über das Verhältnis von permanenten und temporären Museumsräumen. (Prof. Dr. Andres Lepik)
- 2.) Museum kuratieren: Museum denken – Kanon in Bewegung. (Dr. Stefanie Heraeus)

17.00 Uhr | Pause | Pinnwand-Präsentation der Labor-Ergebnisse

17.30 Uhr | Museum in Bewegung – Die Neue Kunsthalle Mannheim

Statement von Architekt Nikolaus Goetze, gmp – Architekten von Gerkan, Marg und Partner

Die neue Kunsthalle Mannheim versteht sich als ein „Museum in Bewegung“; der Neubau folgt dem Konzept einer „Stadt in der Stadt“: mit Neuinszenierung der Sammlung, überraschenden Künstlerräumen, mit einer umfassenden digitalen Strategie und einem Programm, das die Menschen intellektuell wie körperlich zu bewegen vermag. Thematische Rundgänge durch das Haus, mit dem Team der Kunsthalle Mannheim.

19.00 Uhr | Abendvortrag: „Das Murmeln der Dinge im Raum“

Von Prof. Dr. Beat Wyss (Kunsthistoriker)

20.30 Uhr | Abendessen & Bar

Freitag, 22.6.2018

9.30 Uhr | Begrüßung & Resumée des Vortages

Dr. Ulrike Lorenz, Kunsthalle Mannheim

Diskussion mit den Referentinnen & TeilnehmerInnen

10.15 Uhr | Kaffeepause

10.30 Uhr | Input | „Das Museum im Kontext seiner Stadt“



1. Museum bauen: Ortspezifisch produzieren, ausstellen, verhandeln vermitteln (Ipolitto Laparelli - Manifesta Palermo/ OMA Rotterdam) (via Skype und auf Englisch)
2. Museum machen: Museums as mental fitness centers (Erlend Hoyersten, Direktor, ARoS Aarhus Kunstmuseum)
3. Museum teilen: Das lernende Museum - Perspektiven aus dem Ausstellungs- und Forschungsprojekt „museum global“ (Dr. Maria Müller-Scharek und Julia Hagenberg, Kunstsammlung NRW, Düsseldorf)

11.30 Uhr | Labore „Das Museum in seiner Stadt“

1. Museum machen: Museums as mental fitness centers (Erlend Hoyersten, Direktor, ARoS Aarhus Kunstmuseum)
2. Museum teilen: Das lernende Museum - Perspektiven aus dem Ausstellungs- und Forschungsprojekt „museum global“ (Dr. Maria Müller-Scharek und Julia Hagenberg, Kunstsammlung NRW, Düsseldorf)

13.00 Uhr | Mittagessen

14.00 Uhr | „Thesen-Tische für die Zukunft“ | Diskussion der Labor-Ergebnisse & Auswertung des Symposiums von und mit: VertreterInnen Mannheimer Institutionen, Studierenden der Städelschule Frankfurt u.a., Institutionen / Fachbereiche der Stadt Mannheim, Gäste & Teilnehmende

14.45 Uhr | Zusammenfassung & Ausblick

15.15 Uhr | Abschluss der Veranstaltung